

# Motoren für Bootsvermieter

## Vorteile

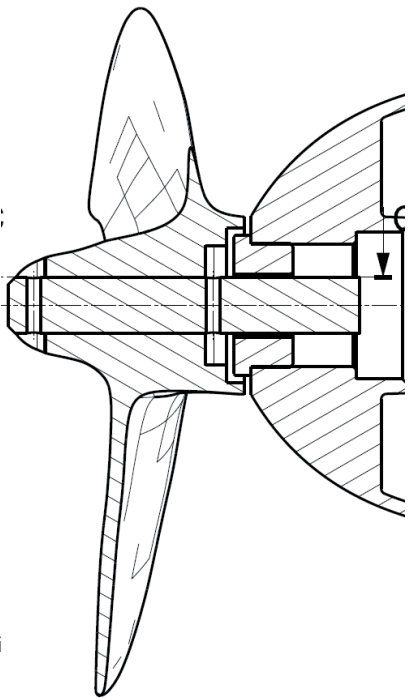
- » Überlegene Robustheit des Motorsystems
- » Modernste Motortechnologie
- » Ausgeklügeltes Aufhängungssystem
- » Makelloser Service: Gratis Serviceschulungen im Werk
- » Vorbeugung vor Wassereintritt durch vorgeschaltetes Labyrinth
- » Schnelle Wiederinstandsetzung durch simplen Aufbau
- » Souveräne Sicherheit durch zahlreiche Schutzfunktionen
- » Weitestgehend wartungsfrei



ROBUST  
LAUFRUHIG  
OPTIMIERT

## Modellübersicht

Modell	Trend 500V	Trend 800V
Leistung	500W	800W
Spannung	24V	24V
Stromaufnahme	21A	33A
Wirkungsgrad	91 %	91 %
Gewicht	14,2kg	14,6kg
Motortyp	sensorloser AC-Drehstrommotor	
Trimmvorrichtung	Manuell 3-stufig einstellbar	
Schaftlänge	XS-, S- oder L-Schaft	
Steuerung	Stufenlos vorwärts und rückwärts	
Aufhängung	klemmbar mit Verbolzungsmöglichkeit	
Gewährleistung	2 Jahre	



### UNERREICHTE ROBUSTHEIT DES MOTORENSYSTEMS

In der Regel bestehen die Gehäuse für elektrische Bootsantriebe aus wenig robustem Kunststoff oder sind einfache Schweißkonstruktionen, die sich meist nur als bedingt salz- oder süßwassertauglich erweisen. Die Motorengehäuse der Aquamot Professional Serie sind aus dauerhaft seewasserfestem Aluminium dickwandig gegossen, zusätzlich 6-fach beschichtet und darüber hinaus mit einer weiteren Anode gegen Korrosion versehen. Diese unerreichte Robustheit erzielen wir auch dadurch, dass auch andere Komponenten (z.B. Motoraufhängung für den Außenbordmotor) aus demselben Material abgegossen werden. Zudem bestehen die massiven Motorwellen aus Edelstahl und die stabilen Propeller aus faserbe- wehrtem Kunststoff. Auch alle anderen Komponenten (Reglergehäuse, Fahrhebel) bestehen aus einem hochfesten, aber extrem leichtem Aluminium, welches sich auch seit Jahren im Flugzeugbau etabliert hat. Dies macht diese Motoren zu einem der robustesten Elektrobootsmotoren am Markt.

### DURCHDACHT UND UNERREICHT

Bei dieser Motorenlinie kommen ausschließlich Drehstrom-Asynchronmotoren mit elektronischer Drehfelderzeugung(=bürstenlos) zum Einsatz. Konventionell wird für den Motorenlauf viel überflüssige Elektronik im Motor benötigt um den Motor betreiben zu können. Dazu zählen Lagersensoren, Platinen mit Kondensatoren, usw., die im Motorgehäuse integriert werden. Da sich bekanntermaßen Strom und Wasser nicht vertragen, sind diese auch natürlich sehr störungsanfällig. Alle Aquamot Motoren sind daher frei von sämtlicher überflüssiger Elektronik. Dies scheint zwar wesentlich einfacher, ist aber im Detail viel komplexer und schwieriger. Dieses System hat sich bereits in der Industrie und Berufsschiffahrt, wie auch bei Aquamot seit einigen Jahren erfolgreich bewährt.

### UNERREICHTE LAUFRUHE DURCH DIREKTANTRIEB

Um für den Bootsbetrieb sinnvolle Drehzahlen zu erreichen, werden bei hochdrehenden Elektromotoren die Drehzahlen mit Getrieben reduziert. Die Verluste von solchen Getrieben reichen dabei bis zu 30% und sind für einen enormen Geräuschpegel, der aufgrund der Reibungsverluste entsteht, verantwortlich. Aquamot hat sich daher für getriebelose, langsam laufende Antriebe mit unerreichter Laufruhe entschieden.

### UNERREICHTE EFFIZIENZ

Dass herkömmliche Verbrennungsmotoren einen geringeren Wirkungsgrad als Elektromotoren haben, ist bekannt. Aber auch Elektromotoren unterscheiden sich voneinander. Wie schon oben erwähnt wird oftmals sehr viel Energie durch die Verwendung von Getrieben vernichtet. Desweiteren wurde bei der Konstruktion die modernste Drehstromtechnologie herangezogen. Durch exakte Feldberechnungen wurden Parameter wie beispielsweise Luftspalt, Rotorgestaltung oder Blechschnitt zielgenau optimiert und exakt der Anwendung des elektrischen Bootsantriebs angepasst. Dies wurde natürlich gepaart mit den hydrodynamischen Prozessen außerhalb des Motors. Daher holen diese Antriebe mehr Schubkraft und Reichweite aus begrenztem Energiespeicher heraus als jeder andere Bootsmotor.



## Serienausstattung



Regler



Einhebelschaltung



Kabelsatz



Schlüssel- bzw. Not-Aus-Schalter